

Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern
Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft in Bern
Band: 69 (2012)

Register: Die Autoren der diesjährigen Ausgabe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Autoren der diesjährigen Ausgabe

Welche Personen stehen eigentlich hinter den Berichten und Autorennamen? Im Detail werden wir dies nicht erfahren, aber die Redaktion wagt zumindest einen kleinen Schritt in diese Richtung zu gehen. Für diese Ausgabe der Mitteilungen wurden die Autoren angefragt, auf freiwilliger Basis ein Foto sowie einen kurzen Text zu Ihrer Person abzugeben. Aufgrund der Freiwilligkeit haben leider nicht alle Autoren mitgemacht, aber immerhin lernen wir einige nun etwas besser kennen. Was in diesem Jahr noch auf Freiwilligkeit beruhte, soll ab der nächsten Ausgabe definitiv eingeführt werden. Die Redaktion hofft somit, in der nächsten Ausgabe sämtliche Autoren (zumindest der ordentlichen Beiträge) in einem Kurzportrait vorstellen zu können.



Dr. PATRICIA HOLM, Professorin für Ökologie und Leiterin des Programms «Mensch, Gesellschaft, Umwelt» im Department Umweltwissenschaften an der Universität Basel. Fische und ihre Bedeutung für den Menschen stehen bei ihrer Lehre und Forschung im Zentrum.



Dr. RETO KNUTTI ist Professor für Klimaphysik am Institut für Atmosphäre und Klima der ETH Zürich. In seiner Forschung befasst er sich mit den Veränderungen im globalen Klimasystem, die durch den steigenden menschlichen Ausstoss von Treibhausgasen wie Kohlendioxid verursacht werden. Dazu verwendet er numerische Modelle unterschiedlicher Komplexität, von einfachen Energiebilanz- bis zu dreidimensionalen gekoppelten Klimamodellen, die Atmosphäre, Ozean, Land, Meereis und ihre Wechselwirkungen simulieren.



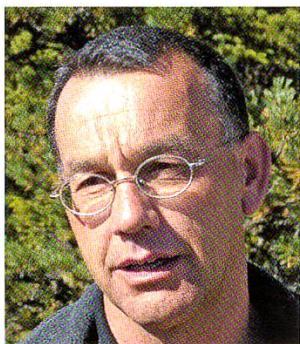
Prof. Dr. HUBERTUS FISCHER promovierte 1997 in Heidelberg im Fach Physik nach seinem Studium in Karlsruhe, Eugene (OR) und Heidelberg. Nach einem Auslandsaufenthalt am Scripps Institut in San Diego (CA) war er über viele Jahre Wissenschaftler am Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung in Bremerhaven. 2008 wurde er zum ordentlichen Professor für experimentelle Klimaphysik an der Universität Bern ernannt.



JEAN-PIERRE CLÉMENT, Dr. rer. nat. Geologe/Hydrogeologe CHYN, Leiter des Fachbereichs Grundwasser und Altlasten beim Amt für Wasser und Abfall des Kantons Bern



MARKUS O. HÄRING, Dr. phil II, Geologe, Gründer und CEO Geothermal Explorers Int. Ltd



LAUDO ALBRECHT, geboren am 25. März 1959, in Mörel aufgewachsen. Nach der Matura am Kollegium Spiritus Sanctus in Brig folgte das Biologiestudium an der Universität Zürich. Abschluss des Studiums mit einer Diplomarbeit über «Die Habituation von Gämsen an den Menschen». Seit 1989 Leiter des Pro Natura Zentrums Aletsch auf der Riederalp. Verheiratet mit Isabella Cavalloni und Vater von zwei (fast erwachsenen) Kindern.



Dr. CORNELIA KIENLE ist aquatische Ökotoxikologin am Ökozentrum der EAWAG in Dübendorf. Sie studierte Biologie an den Universitäten Konstanz und Bremen, promovierte an der Universität Tübingen über die Toxizität von Umweltchemikalien und deren Mischungen und absolviert eine Zusatzausbildung zur SETAC Fachökotoxikologin.